

## Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 1100/050/2021

Federführung: 1100 Finanzen	Datum: 04.10.2021
Bearbeiter: Sabine Puchalla	AZ: 92300/00-1062672

**Beratungsfolge:**

Bau- und Umweltausschuss  
Bezirkstag von Unterfranken

**Datum:**

28.10.2021  
21.12.2021

### Bauhaushalt 2022 - Baumaßnahmen des Kameral- und des Stiftungshaushalts

#### Sachverhalt:

Die kameral geführten Bezirkseinrichtungen und die zuständigen Stellen der Bezirksverwaltung haben in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Architekturbüro den Bedarf an Bauunterhaltsmaßnahmen und Bauinvestitionen ermittelt.

Die Bedarfsanmeldungen wurden verwaltungsintern geprüft und zwischen allen Beteiligten besprochen. Nicht notwendige oder unwirtschaftliche Maßnahmen wurden ausgefiltert. Weniger dringliche Maßnahmen wurden für die Folgejahre vorgemerkt. Alle anderen Maßnahmen wurden in die beigefügte Zusammenstellung aufgenommen, auf die nachfolgend Bezug genommen wird.

Die wichtigsten Einzelmaßnahmen (in der Zusammenstellung durch blaue Schrift gekennzeichnet) werden nachfolgend erläutert:

#### 1. **Klimaschutzmaßnahmen**

**727.000 €**

(Haushaltsstelle 0600.945000, Seite 3 der Zusammenstellung  
Haushaltsstelle 2750.940000, Seite 5 der Zusammenstellung  
Haushaltsstelle 4600.945000, Seite 6 der Zusammenstellung  
Haushaltsstelle 0600.500000, Seite 3 der Zusammenstellung  
Haushaltsstelle 2750.942000, Seite 5 der Zusammenstellung)

Im Rahmen des beschlossenen Klimaschutzkonzeptes sollen in 2022 erste Maßnahmen umgesetzt werden. So sollen Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden der Bezirksverwaltung (310.000 €) und der Jugendbildungsstätte (165.000 €) sowie auf den Schulgebäuden der Dr.-Karl-Kroiß-Schule (234.000 €) errichtet bzw. erweitert werden.

Daneben werden zur Förderung der klimafreundlichen Mitarbeitermobilität überdachte Fahrradstellplätze erweitert bzw. neu geschaffen.

- 2. Austausch Holzfenster im Untergeschoss der Jugendbildungsstätte** **375.300 €**  
(Haushaltsstelle 4600.500000, Seite 6 der Zusammenstellung)
- Das Gebäude der Jugendbildungsstätte war 2003 bis 2004 als Neubau errichtet worden. Der Speisesaal ist als seitlicher Anbau dreiseitig mittels Holz-Pfosten-Riegel-Fassaden verglast. Eine Untersuchung an den unteren und oberen Bauanschlüssen inklusive der tragenden Fassadenbauteile ergab eine starke Durchfeuchtung. Aufgrund dieser erheblichen konstruktiven Schädigungen wurde 2021 mit dem Austausch der Holzfenster im Erdgeschoss der Jugendbildungsstätte begonnen. 2022 soll der Austausch der Holzfenster im Untergeschoss erfolgen. Mit den neuen Fenstern kann auch der Wärmeschutz verbessert werden.
- 3. Fortführung der Sanierung von Akustikdecken der Dr.-Karl-Kroiß-Schule** **175.100 €**  
(Haushaltsstelle 2750.500000, Seite 4 der Zusammenstellung)
- Im Jahr 2012 wurde mit der Sanierung der Decken in der Dr.-Karl-Kroiß-Schule begonnen. Anlass für die Sanierung waren seinerzeit starke Geruchsbelästigungen sowie das schlechte Raumklima und Ergebnisse von Lufthygienemessungen.
- Bis einschließlich 2021 wurde der Bereich der Klassenzimmer, Fachunterrichtsräume und der angrenzenden Flure saniert. 2022 soll nun die Maßnahme im Umfeld der Turnhalle (Flur und Umkleide-/Duschräume) fortgesetzt werden.
- 4. Sanierung / Instandsetzung der Dächer des Kleinen Schlosses und Gesindebaus in Aschach** **1.700.000 €**  
(Haushaltsstelle 3211.500200, Seite 10 der Zusammenstellung)
- In den Dächern des Gesindebaus und des kleinen Schlosses in Aschach wurden diverse Schäden festgestellt, die mit dem Ziel der Ermittlung des genauen Ausmaßes (incl. Schadstoffanalyse und Festlegung eines Sanierungskonzeptes unter Berücksichtigung der Anforderungen des Denkmalschutzes) im Jahr 2021 untersucht wurden. Im Zuge der Voruntersuchungen erfolgten wo nötig Bauteilöffnungen und ein verformungsgerechtes Aufmaß wurde erstellt.
- Bei der fachmännischen Schadensanalyse wurden massive Mängel an der Zimmermannskonstruktion (Überlastung, Verformung, Feuchteschäden, Anschlussversagen, schleichende Konstruktionsfehler) festgestellt. Das Dachwerk genügt nicht mehr den statischen Anforderungen, insbesondere wenn zusätzlich Schneelasten aufzufangen sind.
- Die Instandsetzungsmaßnahmen sollten aus Rücksicht auf die vorgefundene Fledermauspopulation und auf die Interessen des Gaststättenpächters im Zeitraum von Herbst/Winter 2022/2023 bis Frühjahr 2023 erfolgen. Durch eine zeitnahe und kompakte Bauausführung könnten Sofortmaßnahmen, Kosten und Beeinträchtigung auf ein Mindestmaß reduziert werden. Die Möglichkeiten etwaiger Fördermittel werden geprüft. Die Umsetzung muss in enger Zusammenarbeit mit dem BLfD erfolgen.
- Die vorliegende Kostenprognose beläuft sich auf ca. 1,7 Mio. €. Über eine Aufteilung der Kosten auf zwei Haushaltsjahre kann erst im Rahmen der Auf-

stellung des Haushalts 2022 der Unterfränkischen Kulturstiftung entschieden werden. Entscheidend für die Auftragsvergaben ist jedoch, dass frühzeitig die Gesamtmaßnahme genehmigt und damit die Finanzierung sichergestellt wird.

5. **Neuerrichtung eines Spielplatzes auf dem Gelände der Museen Schloss Aschach** **150.000 €**  
(Haushaltsstelle 3211.945000, Seite 10 der Zusammenstellung)

Auf dem Gelände der Museen Schloss Aschach soll zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit ein naturnaher Abenteuerspielplatz mit Picknickbereich entstehen. Auch Elemente für den Kleinkinderbereich werden hierbei berücksichtigt. Ziel ist es, einen „besonderen Spielplatz“ zu errichten, der sich von anderen Spielplätzen in der näheren Umgebung abhebt und hierdurch ein Anziehungspunkt entsteht, der die Attraktivität des Geländes und der Museen weiter steigert.

An den entstehenden Kosten wird sich die Gemeinde Bad Bocklet beteiligen.

### **Beschlussvorschlag:**

Dem Bezirkstag von Unterfranken wird empfohlen, die in der Anlage aufgelisteten Baumaßnahmen unter Beachtung der Beratungsergebnisse in den Haushaltsplan 2022 des Bezirks Unterfranken bzw. der Unterfränkischen Kulturstiftung aufzunehmen.

### **Anlagenverzeichnis:**

- 1 Zusammenstellung der Baumaßnahmen des Kameral- und Stiftungshaushalts